



ASV Natz



14. Ausgabe

LANDESLIGA 33. UND 34. SPIELTAG

#WEARESVNATZ

Natz aktuell



Liebe Fußballfreunde,

willkommen in der Laugen Arena zu den beiden letzten Landesliga-Spieltagen!

Nach drei Jahren Landesliga muss unser ASV Natz am Ende der Saison den Gang in die 1. Amateurliga antreten. Die 1:0 Niederlage in Naturns besiegelte den Abstieg unserer Mannschaft endgültig, nachdem der Klassenerhalt in den Wochen zuvor zumindest mathematisch noch immer möglich gewesen wäre. Aber durch einige bittere Niederlagen gegen direkte Konkurrenten und unnötige Punktverluste fehlen uns am Ende die nötigen Zähler zum Ligaverbleib. Nach einer über weite Strecken guten Leistung gegen die Weinstraße Süd, aber am Ende einer 1:2 Niederlage,

vor zwei Wochen und der darauf folgenden 0:1 Pleite in Naturns lässt sich der Abstieg nicht mehr verhindern. Seit vielen Wochen steht unser Verein in den Abstiegsrängen und kann diese in den beiden letzten Partien auch nicht mehr verlassen. Trotzdem wollen wir in den beiden Heimspielen gegen Schenna und Leifers für einen versöhnlichen Saisonabschluss sorgen und uns mit breiter Brust (vorläufig) aus der Landesliga verabschieden. Sicherlich werden auch einige junge Spieler, die in den kommenden Jahren zu wichtigen Säulen heranreifen sollen, weitere Einsatzmi-

nuten erhalten. Unterstützt uns im Saisonfinale und helft mit, Fußball-Südtirol zu zeigen, dass der ASV Natz es sich verdient, bald wieder in „seiner“ Landesliga zurückzukehren!

Wir bedanken uns bei allen Fans, Freunden und Unterstützern fürs Dabeisein in dieser nicht immer leichten Saison – bleibt unserer jungen Mannschaft treu, sie hat viel Potential und wird ihren Weg gehen. Und wenn die Zeit reif ist, wird in der Laugen Arena wieder Landesligafußball zu sehen sein! Machs gut, Landesliga und bis bald!

Zum 33. Spieltag: FC Schenna

Am vorletzten Spieltag begrüßen wir den FC Schenna zu Gast in der Laugen Arena!



Die Mannschaft liegt aktuell mit 45 Punkten auf dem 7. Platz im gesicherten Tabellenmittelfeld. Der FC Schenna spielte eine souveräne Landeliga-Saison und war bis auf die ersten beiden Spieltage, wo die Tabelle eh kaum Aussage-

kraft besitzt, nie tiefer als auf Rang 8 platziert. 12 Siegen stehen 11 Niederlagen gegenüber, daneben endeten 9 Spiele Unentschieden. Während Schenna bei Abbruch der Vorsaison an vorletzter Stelle lag, sieht es in dieser Spielzeit ganz anders aus und der Klassenerhalt schien nie wirklich in Gefahr. Einen großen Anteil dabei hat sicherlich Jakob Gögele, der mit 19 Treffern sicherster Torschütze ist. Aber auch Christoph Pichler hat bereits 13 Mal getroffen. Das Hinspiel gegen die Mannschaft von Stefan Gasser war für unser Team eines zum Vergessen. Die Partie, welche

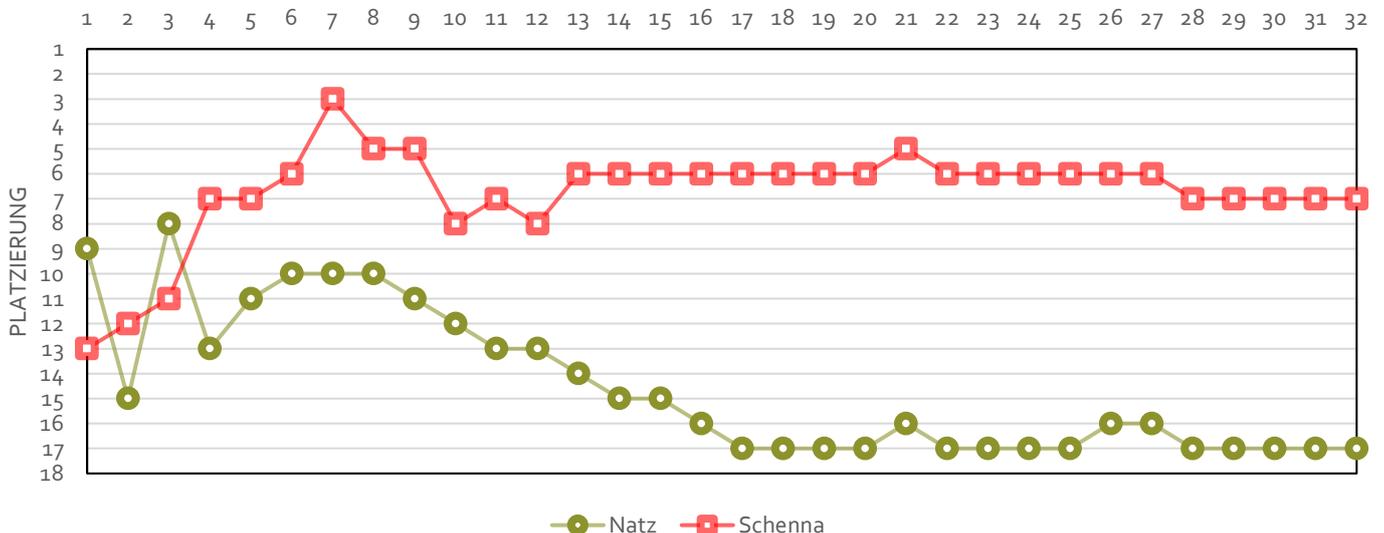
aufgrund der Corona-Lage ins Jahr 2022 verschoben worden war, ging mit 1:3 verloren.

Fakten über unseren Gegner:

Platzierung:	7
Punkte:	45
Torverhältnis:	51:45
Trainer:	S. Gasser
Meiste Tore:	J. Gögele (19)
Letzte 5 Spiele:	S-U-S-S-S

Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen auf den nächsten Saisonsieg für unseren ASV Natz!

BISHERIGER SAISONVERLAUF



Aus Sepp's Archiv: Natz - Schenna



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz alle Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPP!

FAST FACTS



VS



S:3	U:1	N:2
Tore:8	Gegentore: 8	
Ø Tore: 1,33	Ø Gegentore: 1,33	

SAISON	LIGA	SPIEL	ERGEBNIS
2009/10	Landesliga	Schenna – Natz	0:1
		Natz – Schenna	0:0
2011/12	Landesliga	Natz – Schenna	2:0
		Schenna – Natz	0:1
2019/20	Landesliga	Natz – Schenna	3:5
		Schenna – Natz	x
2020/21	Landesliga	Schenna – Natz	x
		Natz – Schenna	x
2021/22	Landesliga	Schenna – Natz	3:1
		Natz – Schenna	?

AUS DER SAISON 2019-20

Dritte Pleite in Serie

Führung hält nicht lange – Acht-Tore-Spiel

ASV Natz – FC Schenna 3:5

Torschützen: Patrick Graus (23.), Armin Ferretti (64.), Peter Mair (84.)



Nach den Niederlagen gegen Naturns und Stegen sollte gegen Schenna endlich wieder gepunktet werden. Nach vier Minuten bereits die erste große Chance für unsere Jung: Nach einem schönen Lochpass von Daniel Mitterrutzner zielte Patrick Graus etwas zu weit links am Tor vorbei. Unsere Mannschaft zeigte eine bessere Leistung als in Stegen und belohnte sich in der 23. Minute mit der Führung. Nach einem Konter hatte Graus Zeit und Raum sich den Ball zurecht zu legen und traf mit einem Schuss aus rund 10 Metern. In Folge verlor Natz jedoch den Faden und Schenna glich nur wenige Minuten später aus – Thomas Mair überwand Goalie Torggler und schob ins leere

Tor ein. Nur fünf Minuten darauf gingen die Gäste in Führung: Eine Flanke von rechts verwertete Niklas Casper per Kopf. Mit einem starken Freistoß knapp übers Tor endete die erste Halbzeit. Nach Wiederbeginn trat Natz zunächst etwas konzentrierter auf und hatte eine Reihe an Möglichkeiten, den Ausgleichstreffer zu erzielen. Dieser gelang nach guter Vorarbeit von Daniel Mitterrutzner auf der linken Seite unserem Kapitän Armin Ferretti, welcher aus kürzester Distanz einschob. Postwendend klingelte es auf der anderen Seite - der dritte Treffer für Schenna. Unsere Mannschaft kämpfte weiter und hatte Pech, als Ferretti nach einem Eckball nur den Pfosten traf. So kam es wie es kommen musste und Schenna erzielte binnen weniger Minuten durch einen Heber über Torggler und einen Schuss aus rund 10 Metern zwei weitere Tore. Der eingewechselte Peter Mair brachte unsere Mannschaft zwar per herrlichem Volleytor aus rund 20 Metern noch mal heran, mehr als Ergebniskosmetik war das aber nicht mehr. In den Schlussminuten warf Natz zwar alles nach vorne, aber letztendlich blieb es bei der 3:5 Heimpleite und man blieb zum dritten Mal in Serie punktlos.

Höchster Heimsieg:

2:0 (Saison 2011/12)

Höchster Auswärtssieg:

0:1 (Saison 2009/10, 2011/12)

Höchste Heimmiederlage:

3:5 (Saison 2019/20)

Höchste Auswärtsniederlage:

3:1 (Saison 2021/22)

Torreichstes Spiel:

3:5 Niederlage (Saison 2019/20)



Zum 34. Spieltag: SSV Voran Leifers

Am letzten Spieltag begrüßen wir den SSV Voran Leifers zu Gast in der Laugen Arena!

SSV VORAN LEIFERS



Die Leiferer liegen aktuell mit 44 Punkten auf dem 10. Platz im gesicherten Tabellenmittelfeld (Stand 24.05.). Ähnlich wie der FC Schenna spielt auch Leifers eine solide Saison und belegte über die gesamte Spielzeit einen Platz in der sicheren Zone der Tabelle.

Die Verteilung der Resultate ist ausgeglichen: neben 11 Siegen und 11 Remis gab es 10 Niederlagen. Was Sportnews.bz vor Saisonbeginn mit „Leifers: Abstiegskampf voraus“ betitelte, traf bei Weitem nicht ein. In den Abstiegs-kampf war die Mannschaft nie verwickelt, sondern hielt zur gefährlichen Zone immer ausreichend Abstand. Im Hinspiel, welches ebenfalls erst in diesem Kalenderjahr ausgetragen wurde, holte unsere Mannschaft in letzter Sekunde durch einen Treffer von Manuel Hofer nach zuvor vier Niederlagen in Serie einen Punkt. Heute sollen

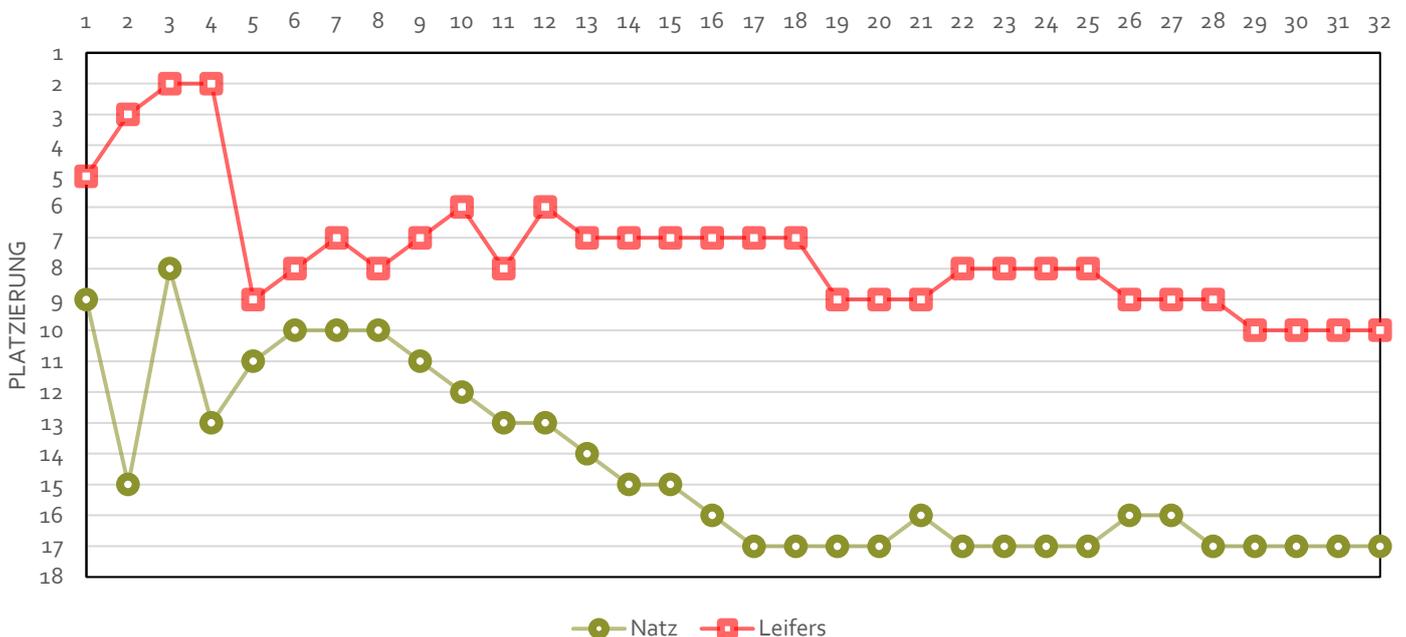
zum versöhnlichen Saisonabschluss noch einem drei Punkte am Hochplateau bleiben!

Fakten über unseren Gegner: (Stand 24.05.)

Platzierung:	10
Punkte:	44
Torverhältnis:	47:44
Trainer:	G. Pellizzari
Meiste Tore:	H. Kurti (15)
Letzte 5 Spiele:	S-S-N-U-N

Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen auf den nächsten Saison-sieg für unseren ASV Natz!

BISHERIGER SAISONVERLAUF



Aus Sepp's Archiv: Natz - Leifers



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz alle Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPP!

FAST FACTS

S:3 U:6 N:4

Tore: 19 Gegentore: 18

Ø Tore: 1,46 Ø Gegentore: 1,38

SAISON	LIGA	SPIEL	ERGEBNIS
1987/88	Oberliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	2:3 1:1
1994/95	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	2:0 1:0
1998/99	Landesliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	1:2 1:1
2015/16	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	0:3 3:3
2016/17	Landesliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	1:2 1:1
2019/20	Landesliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	2:0 x
2020/21	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	2:2 x
2021/22	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	1:1 x

AUS DER SAISON 2019-20

Der Höhenflug geht weiter

9 Punkte innerhalb 7 Tagen – Graus-Doppelpack bringt Sieg

Höchster Heimsieg:
2:0 (Saison 2019/20)

Höchster Auswärtssieg:
0:3 (Saison 2015/16)

Höchste Heimmiederlage:
1:2 (Saison 1998/99, 2016/17)

Höchste Auswärtsniederlage:
2:0 (Saison 1995/95)

Torreichstes Spiel:
3:3 (Saison 2015/16)

ASV Natz – SSV Voran Leifers 2:0

Torschütze: Patrick Graus (51. + 89. Foulelfmeter)



Nach zwei Siegen gegen Freienfeld und Milland sollte die perfekte englische Woche gegen Leifers ihren Höhepunkt finden. Mit einigen Änderungen in der Startelf ging es ins Heimspiel. Die Anfangsphase bot eher Fußball der mageren Art – beide Teams schafften es nicht, in der Offensive besondere Akzente zu setzen. Im Verlauf der ersten Halbzeit erspielten sich die Mannschaften zwar einige Abschlüsse, wirkliche Hochkaräter waren aber sowohl auf Natzner als auch auf Leiferer Seite nicht vorhanden. So ging es nach einer durchwachsenen ersten Halbzeit torlos in die Kabine. Die Halbzeitsprache von Coach Galle war anscheinend überzeugend, denn Natz kam mit einer anderen Einstellung auf den Rasen zurück und dominierte das Spielgeschehen nun. Unsere Jungs kombinierten sicher und setzten sich mehrmals stark in der

Offensive durch. Kurz nach Wiederanpfiff setzte Simon Klement einen Kopfball infolge eines Eckballs knapp links vorbe. Wenig später spielte Julian Brunner nach einem Dribbling in den Lauf von Graus, dessen flache Hereingabe zu stark für den mitgelaufenen Braunhofer ausfiel. Auf der Gegenseite parierte Keeper Julian Torggler einen Galassati-Schuss aus wenigen Metern stark zur Ecke. Daraufhin die mittlerweile hochverdiente Führung: Graus tankte sich von links in den Strafraum durch und traf aus pitzen Winkel mit einem starken Schuss unter die Querlatte - für den Leiferer Schlussmann unhaltbar. Natz wollte mehr und zeigte weiterhin eine ansprechende Leistung, doch Möglichkeiten von Alex Mair (Kopfball), Simon Klement und Graus brachten nicht den zweiten Treffer ein. Leifers versuchte es zwar mit einigen Abschlüssen, wirklich zwingend waren die Gäste aber zu keiner Zeit. Kurz vor Ende der Partie wurde Kapitän Armin Ferretti nach einem Eckball im Strafraum gefoult – den fälligen Elfmeter verwandelte erneut Graus sicher zum 2:0. In der Nachspielzeit geschah nichts mehr und unsere Mannschaft feierte den dritten Sieg in Serie, ist immer noch ungeschlagen und weiterhin auf Rang 3!



31. Spieltag: Knappe Niederlage

COURAGIERTER AUFTRITT GEGEN DEN SPITZENREITER – AM ENDE WIEDER OHNE PUNKTE

ASV NATZ– WEINSTRASSE S.



TORSCHÜTZEN

- 0:1 Fabio Bertoldi (26.)
- 0:2 Massimiliano Dalpiaz (54.)
- 1:2 Jakob Auer (85.)

AUFSTELLUNG

- 12 Maximilian Mair
- 2 Simon Klement (C)
(ab 68. Michael Axmann)
- 3 Julian Brunner
- 5 Moritz Mair
- 7 Jan Clement
(ab 75. Dominik Gasser)
- 8 Patrick Auer
- 10 Maximilian Hofer
- 13 Andreas Fusco
- 14 Tristan Obexer
(ab 80. Alex Nussbaumer)
- 18 Alex Huber
(ab 66. Jakob Auer)
- 20 Peter Mair
(ab 55. Ivan Hilpold)

Vor zwei Wochen traf der ASV Natz zuhause auf den Spitzenreiter der SSV Weinstraße Süd. Unsere Mannschaft zeigte dabei einen sehr couragierten Auftritt und hielt über 90 Minuten mit dem Favoriten gut mit – vor allem im ersten Spielabschnitt war

man sogar das bessere Team. Von Beginn an überzeugte unsere Elf mit viel Ballbesitz und einigen guten Aktionen, die Gäste hingegen agierten vor allem mit vielen langen Bällen auf ihre beiden Ausnahmestürmer Bertoldi und Dalpiaz, welche unsere Hintermannschaft gut aus dem Spiel nahm. Nach einigen Abschlüssen auf beiden Seiten, welche nichts einbrachten, zeigte Bertoldi dann aber, warum er der beste Stürmer der Liga ist: eine hohe Hereingabe nahm er mit der Brust an und traf aus rund 15-20 Metern aus der Drehung mit einem sehenswerten Schuss ins Tor (26.). Auf der Gegenseite hatte Jan Clement eine weitere Möglichkeit, er zielte jedoch direkt an den Keeper. Für die Gäste setzte Dalpiaz einen Freistoß an den Pfosten. Die beste Natzner Möglichkeit vergab in der 34. Minute Maxi Hofer, welcher nach Vorarbeit von Alex Huber aus aussichtsreicher Position übers Tor zielte. Kurz nach dem Seitenwechsel

prüfte erneut Hofer Christofori mit einem starken Distanzschuss, der Torwart der Gäste konnte jedoch zur Ecke abwehren. Weitere Abschlüsse von Fusco und Bertoldi gingen über die Querlatte. In der 54. Minute erhöhte Weinstraße auf 0:2 – nach einem langen Seitenwechsel von Loyola auf Bertoldi setzte sich dieser gut durch und legte quer, wo Dalpiaz aus kurzer Distanz einschob. Im weiteren Spielverlauf flachte die Partie etwas ab, es gab zwar einige Schüsse aufs Tor – große Möglichkeiten blieben aber aus. Die größten Chancen der Gäste durch Bertoldi wehrte zunächst Maxi Mair stark ab, dann traf der Torschützenkönig nur den Pfosten. 5 Minuten vor Spielende gelang Natz noch der Anschlusstreffer. Eine lang gewordene Flanke von Maxi Hofer köpfte Brunner noch mal vors Tor, wo der junge Jakob Auer (Jahrgang 2005) mit seinem Premiertreffer zum 1:2 Endstand traf. Insgesamt ein guter Auftritt unserer Mannschaft!



32. Spieltag: Der Abstieg ist fix

JUNGE MANNSCHAFT GEGEN NATURNS – AM ENDE STEHT DER ABSTIEG

SSV NATURNS – ASV NATZ



TORSCHÜTZEN

1:0 Alex Spechtenhauser (58.)

AUFSTELLUNG

- 12 Maximilian Mair
- 2 Simon Klement (C)
- 3 Tristan Obexer
- 7 Jan Clement
(ab 64. Michael Axmann)
- 8 Patrick Auer
- 10 Maximilian Hofer
- 11 Jakob Auer
(ab 69. Dominik Gasser)
- 13 Andreas Fusco
- 16 Ivan Hilpold
- 18 Alex Huber
- 19 Simon Mair
(ab 72. Alex Nussbaumer)

Im drittletzten Spiel der Saison traf unsere Mannschaft auswärts auf den SSV Naturns. Durch mehrere Sperren und verletzungsbedingte Ausfälle fehlten Trainer Fabian Lantschner mehrere Spieler, sodass einige Nachwuchsakteure ihr Startelfdebüt in der ersten Mannschaft geben durften. Wie zu erwarten, kam der Favorit aus dem Vinschgau etwas

besser in die Partie und hatte nach 5 Minuten die erste dicke Chance: zunächst klärte Simon Mair, der erstmals auf ungewohnter Position in der Abwehr-Dreierkette zum Einsatz kam, in höchster Not, dann landete ein Abschluss von Tobias Pichler an der Querlatte. Nur eine Minute später gab es vom Elfmeterpunkt nach Foul von Tristan Obexer die nächste Möglichkeit für Naturns, aber Maxi Mair parierte den Strafstoß von Ex-Profi Michael Cia. Kurz darauf bewahrte uns unser Goalie mit zwei starken Reflexen mehrmals vor dem Rückstand. Unsere junge Mannschaft kämpfte tapfer gegen die Hausherren an und zeigte vor allem in Ballbesitz einige gute Ansätze - große Torchancen sprangen aber keine heraus. In der 20. Minute eine ungewöhnliche Aktion: nachdem Mair einen Rückpass mit der Hand aufnahm, vergab Naturns den daraus resultierenden indirekten Freistoß am Fünfmeteraum. Im weiteren Verlauf der ersten

Halbzeit flachte die Partie etwas ab, unsere Jungs machten ihre Sache mit Ball recht ordentlich, aber Naturns war durch schnelle Gegenstöße immer wieder gefährlich. Nachdem die Hausherren direkt nach Wiederbeginn eine weitere Großchance vergaben, klingelte es in der 48. Minute: Alex Spechtenhauser setzte sich im Strafraum gegen unsere Verteidigung durch und schloss mit einem satten Schuss ins lange Eck zum 1:0 ab. Unsere Mannschaft versuchte zwar dagegenzuhalten, schaffte es aber nicht notwendige Akzente zu setzen. Die wenigen Abschlussversuche unter anderem durch Alex Huber, Patrick Auer und Andreas Fusco fielen zu harmlos aus. Auf der Gegenseite vergab Naturns mehrere gute Möglichkeiten auf die Vorentscheidung. Am Ende blieb es beim knappen 1:0, durch welches der Abstieg des ASV Natz aus der Landesliga besiegelt wurde.



Tabelle & Ergebnisse: Landesliga

PL.	MANNSCHAFT	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PUNKTE
1.	Weinstraße Süd	32	24	2	6	80:40	+40	74
2.	Bruneck	32	21	7	4	61:32	+29	70
3.	Naturns	32	17	11	4	53:29	+24	62
4.	Ahrntal	32	17	9	6	59:28	+31	60
5.	Partschins	32	14	9	9	58:43	+15	51
6.	St. Martin - Moos	32	14	8	10	63:51	+12	50
7.	Schenna	32	12	9	11	51:45	+6	45
8.	Latsch	32	12	9	11	39:37	+2	45
9.	Terlan	32	10	14	8	53:41	+12	44
10.	Leifers	32	11	11	10	47:44	+3	44
11.	Ridnauntal	32	12	4	16	54:63	-9	40
12.	Milland	32	10	8	14	39:46	-7	38
13.	Albeins	32	11	3	18	42:66	-24	36
14.	Passeier	32	9	7	16	41:60	-19	34
15.	Eppan	32	10	4	18	32:60	-28	34
16.	Freienfeld	32	7	10	15	37:50	-13	31
17.	Natz	32	6	6	20	30:58	-28	24
18.	Riffian Kuens	32	4	3	25	35:81	-46	15

ERGEBNISSE DES 32. SPIELTAGS

Albeins	-	Milland	1:0
Naturns	-	Natz	1:0
Schenna	-	Leifers	1:4
Ahrntal	-	Freienfeld	3:3
Latsch	-	Partschins	2:0
Weinstr. Süd	-	St. Martin-M.	5:0
Ridnauntal	-	Bruneck	2:4
Terlan	-	Riffian Kuens	4:2
Passeier	-	Eppan	3:0

TORSCHÜTZENLISTE

1.	F. Bertoldi (Weinstr.)	34
2.	D. Lanthaler (Partsch.)	22
3.	J. Gögele (Schenna)	19
4.	H. Kurti (Leifers)	15
4.	J. Pfeifer (Freienfeld)	15
4.	A. Gogl (Ridnauntal)	15
7.	F. Lintner (Terlan)	14
7.	T. Albenberger (Terla.)	14
9.	E. Gasser (Ridnauntal)	13
9.	und weitere	13

Junioren

2 Voran Leifers
0 ASV Natz

Torschützen: /

Am letzten Spieltag stand unser Juniorenteam bereits als Sieger des Kreis C der Juniorenmeisterschaft fest. Mit dem SSV Leifers traf man auf dem Zweitplatzierten und wollte natürlich unbedingt auch im letzten Spiel ungeschlagen bleiben. Trainer Hannes Huber standen (wie so oft in dieser Saison) wiederum nur 12 Spieler zur Verfügung. Das Spiel gestaltete sich von Anfang an sehr schwierig. Die Gastgeber waren die tonangebende Mannschaft und erspielten sich einige Möglichkeiten. Von unseren Jungs kam nicht wirklich viel. Durch die mangelnde Chancenverwertung der Leiferer ging es torlos in die Pause. Nach dem Seitenwechsel änderte sich am Spielgeschehen nicht wirklich viel. Natz kam nur selten gefährlich vors gegnerische Tor. Somit kam es wenig überraschend, dass die Hausherren in Führung gehen konnten.

Nach dem Rückstand warf Natz alles nach vorne, aber die wenigen Torchancen konnten nicht verwertet werden. Anschließend gelang es Leifers, die Führung weiter auszubauen. Unsere Mannschaft schwächte sich durch eine Gelb-Rote Karte von Kapitän Simon Mair selbst. Am Ende steht eine verdiente Auswärtsniederlage, die zum Glück nichts mehr an unserer Tabellenposition ändert. Nun stehen für unsere Jungs zwei Zusatzspiele gegen Teams aus anderen Kreisen statt. Am 4. Juni spielen die Junioren - unabhängig vom Ausgang der zwei Zusatzspiele - in Latsch das Finalspiel gegen den Sieger des anderen Kreises. Wir zählen auch in der Ferne auf eure Unterstützung!

Tabelle Junioren – Kreis C

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Natz	8	6	1	1	24:9	19
2.	Leifers	8	5	2	1	33:10	17
3.	Salurn	8	3	1	4	16:21	10
4.	Taufers	8	2	0	6	13:24	6
5.	Feldthurns	8	2	0	6	15:37	6



Jugendfußball Herons Natz-Schabs



U 10 - Grün

2	Herons Natz-Schabs
3	Ritten Sport

Eine unglückliche Niederlage gab es für unsere Jungs gegen Ritten. Unsere Mannschaft war die bessere Mannschaft aber die

Tore schossen die Gäste. So musste man sich mit einer Niederlage zufriedengeben.

3	Napoli Club
2	Herons Natz-Schabs

Auch gegen Napoli Club gab es eine knappe Niederlage. Trotz gutem Beginn konnte man die Partie nicht frühzeitig entschei-

den. So musste man mit einer Niederlage nach Hause fahren

U 10 - Blau

4	Brunecker Panther
0	Herons Natz-Schabs

3	Herons Natz-Schabs
7	Ahrntal

Tabelle U 10 – Pustertal LK A

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+-	PUNKTE
1.	Vahrn/Neustift Weiss	9	8	1	0	59:4	25
2.	Taufers	9	7	0	2	38:22	21
3.	Brunecker Panther	9	6	1	2	43:20	19
4.	Dietenheim Aufhofen	9	6	0	3	53:26	18
5.	Ahrntal	9	5	1	3	50:23	16
6.	Obopuschtra Löwen	9	4	1	4	20:27	13
7.	St. Georgen	9	3	0	6	10:64	9
8.	Team 4	9	2	2	5	13:31	8
9.	Brunecker Bären	9	1	0	8	13:43	3
10.	Herons Natz-Schabs	9	0	0	9	11:50	0



U 12

5	Gossensass
0	Herons Natz-Schabs

0	Obopuschtra Jugend
1	Herons Natz-Schabs

Tabelle U 12 – Kreis Ost

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Brixen	15	11	2	2	70:16	35
2.	Team 4	15	11	2	2	47:14	35
3.	Taufers	15	9	4	2	63:25	31
4.	Ridnaun Sterzing	15	7	4	4	47:26	25
5.	Gossensass	15	8	1	6	44:25	25
6.	Vintl Gitschb. Jocht.	16	7	3	6	37:20	24
7.	Herons Natz-Schabs	15	2	2	11	11:69	8
8.	Pro Team	15	1	4	10	6:56	7
9.	Obopuschtra J.	15	0	2	13	7:81	2

U 13

0	La Val/Alta Badia
5	Herons Natz-Schabs

4	Herons Natz-Schabs
1	St. Lorenzen

Tabelle U 13 – Kreis Ost

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Herons Natz-Schabs	18	16	1	1	94:14	49
2.	Taufers	18	12	2	4	77:51	38
3.	Pfalzen	17	11	2	4	82:38	35
4.	St. Lorenzen	18	11	1	6	63:41	34
5.	Alta Badia	17	9	5	3	65:20	32
6.	Mareo	18	8	1	9	56:46	25
7.	Obopuschtra J.	18	7	2	9	63:64	23
8.	Rasen Antholz	17	3	1	13	40:85	10
9.	Wengen A. Badia	17	2	1	14	22:96	7
10.	Terenten	18	1	0	17	29:136	3

A-Jugend

6	Mareo
1	Herons Natz-Schabs

2	Herons Natz-Schabs
2	Rasen

Tabelle A-Jugend – Kreis D

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Freienfeld	13	13	0	0	77:11	39
2.	Rasen	13	10	1	2	40:28	31
3.	Latzfons/Verdings	13	8	2	3	52:29	26
4.	Ahrntal	13	5	2	6	39:39	17
5.	Herons Natz-Schabs	13	5	2	6	27:43	17
6.	Obopuschta Jugend	13	5	0	8	25:26	15
7.	Mareo	13	2	0	11	15:55	6
8.	Auswahl Eisacktal	13	0	1	12	9:53	1

Damen Pfalzen-Natz

5	Azzurra San Bart.
0	Pfalzen - Natz
Torschützen: /	

3	Pfalzen – Natz
6	Obermais
Torschützen: Alessandra Dri, Manuela Peintner, Eigentor	

Tabelle Damen – Oberliga

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Obermais	21	21	0	0	145:16	63
2.	FFC Pustertal	21	15	3	3	62:19	48
3.	Riva del Garda	21	14	3	4	60:26	45
4.	Azzurra San Bart.	21	14	2	5	82:23	44
5.	Pfalzen - Natz	21	12	3	6	62:37	39
6.	Neugries	21	9	3	9	51:51	30
7.	Red Lions Tarsch	21	7	5	9	44:47	26
8.	FC Südtirol	21	6	3	12	52:63	21
9.	Niederdorf	21	6	1	14	38:56	19
10.	Valli del Noce	21	6	1	14	36:76	19
11.	Riffian Kuens	21	1	2	18	7:79	5
12.	Klausen	21	1	2	18	6:117	5

Natz 360°

In der letzten Ausgabe...

... gratulierten wir Jakob Auer noch zu seinem ersten Einsatz in der Landesliga – heute können wir bereits zum ersten Tor gratulieren! Nach seiner Einwechslung im Verlauf der zweiten Halbzeit gegen die Weinstraße Süd traf Jakob (Jahrgang 2005) kurz vor Spielende zum 1:2 Endstand.

Herzlichen Glückwunsch zum ersten Treffer in unserer 1. Mannschaft! Im Bild mit den beiden Top-Stürmer der Weinstraße Fabio Bertoldi und Max Dalpiaz – wenns irgendwann auch so viele Tore werden wie bei den beiden, dann werden wir in Natz noch viel Freude mit unseren jungen Wilden haben 😊

Zudem feierte Jakob ebenso wie Ivan Hilpold im Spiel in Naturns sein Startelfdebüt für die erste Mannschaft, auch dazu gratulieren wir euch, Jungs!



So eine junge Startelf...

...wie im Auswärtsspiel gegen Naturns hat es in der über 50-jährigen Vereinsgeschichte des ASV Natz wahrscheinlich noch nie gegeben. Nachdem mehrere Spieler gesperrt und verletzt nicht zur Verfügung standen, bekamen einige unserer „jungen Wilden“ ihr Startelfdebüt und machten ihre Sache über weite Strecken recht ordentlich.

Die Jahrgänge in der Startelf setzten sich wie folgt zusammen: 2x 2005, 2003, 2x 2002, 2001, 2000, 1999, 1998, 1996, 1995 – macht insgesamt ein Durchschnittsalter von 21,4 Jahren!

Zum Vergleich: In der Bundesliga liegt der Altersschnitt in dieser Saison bei 26,6 Jahren, in der Serie A bei 27,2 und in der spanischen La Liga sogar bei 28 Jahren.

Der Club aus Nürnberg...



...hält in diesem Sommer nach 2017, 2018 und 2021 erneut sein Trainingslager bei uns in Natz ab. Vom 26. Juli bis 03. Juli bereitet sich die Mannschaft von Trainer Robert Klauß in der Laugen Arena auf die anstehende Saison in der 2. Bundesliga vor. Nachdem in diesem Jahr lange die Aufstiegsränge drinnen waren, ist in der kommenden Spielzeit sicher wieder einiges für den Club möglich.

Wir freuen uns auf die Rückkehr der Mannschaft und ihrer vielen Anhänger – natürlich werden viele Einheiten für Publikum öffentlich sein!

Aus der Vereinschronik

DAS ERSTE SPORTBLATTL UND DAS SPIEL GEGEN SCHALKE 04

Im September 1987 erschien zum ersten Mal der „Fußball-Splitter“, das Informationsblatt des Sportvereins von Natz. Daran arbeiteten Peter Gasser (Vorbereitung der Unterlagen), Andreas Peintner (Karikaturen und Daten der Nachwuchsmannschaften sowie der Freizeitmannschaften) und Othmar Michaeler (kopieren der vorbereiteten Seiten). Im Laufe der Jahre übernahmen immer wieder verschiedene fußballinteressierte Mitglieder des Sportvereins Natz diese Arbeiten. Die Fußballzeitung erscheint bis heute bei jedem Heimspiel.

In der ersten Ausgabe wurde das erneuerte Fußballfeld, das sich in einem „recht guten Zustand“ befand, hervorgehoben. Der Rasen wurde erneuert, die Umkleidekabinen (Schiedsrichterraum) vergrößert und die Umzäunung ausgebessert. Für die Mannschaft konnten drei neue Spieler verpflichtet werden: Peter Unteregelsbacher, Robert Niederkofler und Hubert Ellecosta.

In der zweiten Ausgabe des „Fußball-Splitter“ berichtete Thomas Michaeler, der Leiter der Sektion Fußball, dass in der Saison 1987/88 sechs verschiedene Mannschaften des SV Natz spielten, die bei Meisterschaften gemeldet waren: 1. Mannschaft, Unter-18-Mannschaft, C-Jugend, D-Jugend, zwei Freizeitmannschaften (Freizeit Natz und Freizeit Elvas).

Die „Unter-18“-Mannschaft wurde am Ende der Hinrunde der Saison 1987/88 Herbstmeister, nachdem sie von 11 Spielen kein einziges verloren hatte.

Im „Fußball-Splitter“, Nr.6 steht dazu:

„Von den elf Spielen der Hinrunde hat die ‚Unter 18‘ des SV Natz kein einziges verloren. Zweimal wurde auf fremdem Platz ein Unentschieden erzielt (Bozner Boden und Sterzing) und nur ein Punkt wurde zuhause abgegeben. Sehr stark ist vor allem die Abwehr um Torwart Roland Rainer, welche erst 5 Gegentore kassiert hat. Aber auch auf Reservetorwart Plaikner Helmuth ist Verlaß, falls Roland mal aus Altersgründen zuschauen muß. Es ist für unsere Gegner wirklich schwer, die Abwehrkette mit Libero Winkler und dem Vorstopper Peintner Andreas, sowie den Außenverteidigern Lechner und Mairhofer zu durchbrechen. Gut besetzt ist auch das Mittelfeld mit Kofler, Fusco, Peintner Paul und Huber (verletzt: Radmüller). Als Angreifer stehen Radmüller Reinhold, Michaeler Othmar und Fischnaller zur Verfügung.“

Die Torschützenliste dieser Mannschaft sah folgendermaßen aus:

1. Fusco Alexander	4 Tore
Peintner Andreas	4 Tore
Winkler Martin	4 Tore
2. Radmüller Reinhold	3 Tore
3. Michaeler Othmar	2 Tore
4. Fischnaller Günther	1 Tor
Huber Georg	1 Tor
Kofler Christoph	1 Tor

Die erste Mannschaft hingegen befand sich beim vorletzten Spiel in der Herbstrunde auf dem letzten Tabellenplatz und am Ende der Saison reichte es für den SV Natz nicht, in der Oberliga zu bleiben.

Noch im Februar 1988 war die 1. Mannschaft des SV Natz nach Gran Canaria gereist, um dort zu trainieren. Auf dem Programm stand auch ein Freundschaftsspiel gegen den Bundesligisten Schalke 04, das mit 6:0 verloren wurde.



Die Gran Canaria-Truppe vor dem Spiel gegen Schalke 04

INFORMATION

Diese Ausgabe der Sportzeitung ist die Letzte in dieser Spielzeit. Wir bedanken uns bei allen Freunden und Fans fürs Lesen und bei allen Sponsoren für die Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt Klaus Lechner fürs Drucken der Zeitung und Gottfried Klement fürs Veröffentlichen auf der Homepage sowie Klaus Mair für die Gestaltung des Layouts!

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Sommerpause, eine gute fußballfreie Zeit und freuen uns bereits, euch alle im Herbst wieder in der Laugen Arena begrüßen zu dürfen! In der Zwischenzeit könnt ihr über unsere Kanäle in den sozialen Medien am Ball bleiben – dort gibt es Transfer- und Kaderupdates sowie weitere interessante Neuigkeiten!

sportzeitung.natz@outlook.com

Kontaktinformationen

